



Zuhören und Weiterhelfen – werden Sie Berater:in am Kinder- und Jugendtelefon Potsdam

Ende Januar 2026 beginnt am Potsdamer Kinder- und Jugendtelefon wieder ein Ausbildungskurs zur/zum ehrenamtlichen Telefonberater:in. In der halbjährigen Ausbildung mit jeweils einem Tag und einem Abendtermin im Monat werden Sie gut auf die Aufgabe vorbereitet, Kindern und Jugendlichen am Telefon Unterstützung in schwierigen Situationen zu geben.

Unter der „Nummer gegen Kummer“ 116 111 suchen montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr Tausende Mädchen und Jungen, jemanden der ihnen zuhört und ihre Themen ernst nimmt. Probleme mit den Eltern oder Freunden, mangelndes Selbstvertrauen, Liebeskummer, Mobbing, aber auch Suizidgedanken, selbstverletzendes Verhalten und Gewalterfahrungen – es gibt kaum ein Thema, das am Kinder- und Jugendtelefon nicht angesprochen wird. Als verständnisvolle:r Berater:in helfen Sie Kindern und Jugendlichen, sich belastende Erfahrungen von der Seele zu reden und neue Handlungsmöglichkeiten zu finden.

Die ehrenamtliche Mitarbeit am Potsdamer Kinder- und Jugendtelefon ist eine wichtige Aufgabe – von der auch Sie selbst profitieren werden. Durch die Gespräche am Telefon und den Erfahrungsaustausch im Beratungsteam wächst Ihr Verständnis für andere und Ihre sozialen und kommunikativen Fähigkeiten werden gestärkt. Wenn Sie neugierig, offen und empathisch sind, würden wir Sie gern in unserem Beratungsteam willkommen heißen. Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene jeder Alters- und Berufsgruppe können sich engagieren.

Für mehr Informationen wenden Sie sich bitte an Frau Birte Freudenberg, Leiterin des Kinder- und Jugendtelefons Potsdam unter b.freudenberg@kjt-potsdam.de oder 0331 / 97 93 19 11.

Das Kinder- und Jugendtelefon ist ein Angebot der Hoffbauerstiftung in Zusammenarbeit mit der Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund (www.nummergegenkummer.de).